

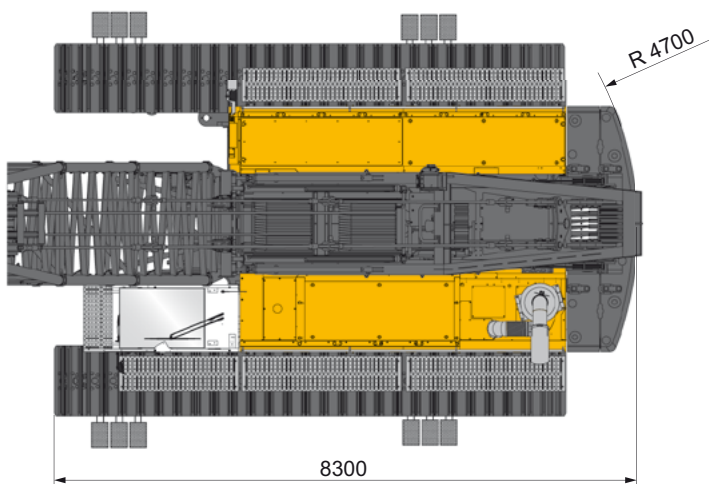
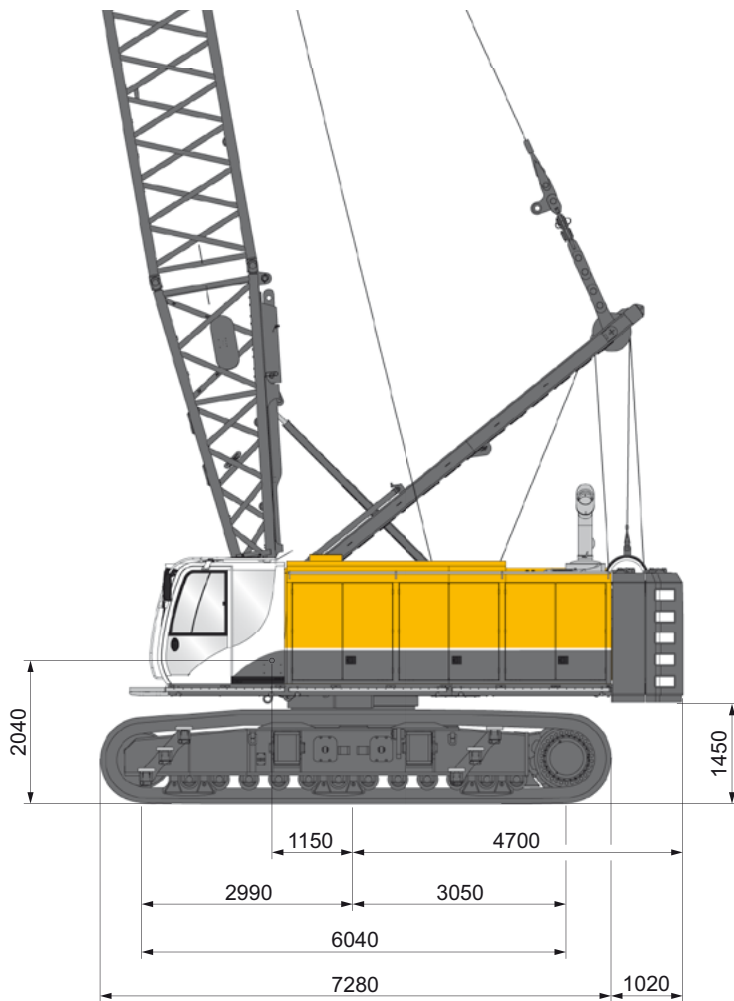
# BAUER MC 96

## Seilbagger

MC Line



## Abmessungen Grundgerät



### Dienstgewicht

mit HD-Unterwagen, 1.000-mm-Bodenplatten, Oberwagen mit 2 Hubwinden und Arbeitsbeseilung, Betriebsmittel, Standard-Gegen-gewicht 30 t

Grundausleger 18,4 m einschließlich A-Bock, Einziehwerk, Rollenblock, Einziehwerkseil, Auslegerfußstück, Auslegerzwischenstück 6 m, Auslegerkopfstück, Nackenseilen und Rollenkopf, Hakenflasche 130 t

### Gesamtgewicht

ca. 123 t

## Oberwagen

Modular aufgebaute, verwindungssteife, präzisionsbearbeitete Schweißkonstruktion, ausgelegt für hohe Dauerbelastung, vorbereitet für den Aufbau von Zusatzausrüstungen

- Variables Gegengewichtskonzept, einfach montier-/demonierbar für leichte Transportierbarkeit
- 4 Scheinwerfer
- Trittrost vor und seitlich der Kabine
- Sehr gute Service-Zugänglichkeit aller wesentlichen Komponenten

Standard-Gegengewicht: 3 teilig      2 x 12,5 + 5,0 t

Aufsatz-Gegengewicht: 2-teilig      max. 6 x 2,5 t

Max. Gegengewicht      45 t

## Motor

CAT Dieselmotor    C 18    Bi-Turbo    Bi-Turbo    Turbo

Nennleistung      kW      570      563/576      470

Betriebsdrehzahl    U/min    1.850      1.850      1.850

## Abgaseinstufung

EPA/CARB      ORA\*      -/Tier 4 final      Tier 4 final

EU 2016/1628                St. V      St. V

China St. III                QPME ready

Inhalt Dieseltank    l      1.200      1.200      950

## Hydraulikanlage

Modernes Hochleistungssystem mit energiesparender Mengenbedarfssteuerung und Grenzlastregelung in Mehrkreistechnik

## Fördermengen

Hauptkreise für Seilbaggereinsatz      2 x 430 l/min

Hauptwindenkreise      2 x 550 l/min

Zusatzkreis      1 x 328 l/min

Schwenkwerkskreis      1 x 204 l/min

Hydraulikdruck      350 bar

Hydrauliktankvolumen      1.000 l

- Geschlossene Kreisläufe für die Hauptwinden
- Offene Kreisläufe für Zusatzverbraucher (optional)
- Geschlossenes Hydrauliksystem für Schwenkgetriebe
- Zusätzliche Zahnradpumpen für Kühl- und Steuerungssysteme
- Elektro-hydraulische Vorsteuerung
- Reinigung des Hydrauliköls durch groß dimensionierte Rücklauffilter, Leckölfilter sowie Druckfilter im Vorsteuersystem
- Kühlsystem mit hohen Leistungsreserven für Arbeiten unter Dauerbelastung auch bei ungünstigen klimatischen Bedingungen

## Windwerk

Wartungsarme, kompakte Seilbaggerwinden, angetrieben von geregelten Hydraulik-Verstellmotoren über integrierte Planetengetriebe. Freifall mit ölgekühlter Lamellenbremse und -kupplung

Freifallwinde		
Hauptwinde 1	300 kN	350 kN
Hauptwinde 2	300 kN	350 kN
Nutzbare Seillänge	Lage 1	38 m
	Lage 1 - 2	87 m
	Lage 1 - 3	139 m
	Lage 1 - 4	195 m
Seildurchmesser	34 mm	36 mm
Trommeldurchmesser	760 mm	836 mm
Seilgeschwindigkeit max.	103 m/min	74 m/min

## Einziehwerk

Verstellung über Winde

Zugkraft der Einziehwinde      ca. 160 kN

Seildurchmesser      22 mm

Seillänge      140 m

## Schwenkwerk

Antrieb durch Axialkolbenmotor und Planetengetriebe auf Drehwerksritzel

- Schwenken und dynamisches Bremsen im geschlossenen Kreislauf, dadurch sehr feinfühlig regulierbar
- Drehgeschwindigkeit in Stufen vorwählbar bis 3 U/min
- Hydraulisch lüftbare Lamellenhaltebremse
- Extra großer Drehkranz, außenverzahnt
- Wartungsarme Drehverbindung

## Unterwagen

Robuster vollhydraulisch spurverstellbarer Raupenunterwagen

- 4 Auftritte am Fahrwerk, wahlweise innen oder außen montierbar

Typ	UW 195 BC
2 Fahrstufen, max. Fahrgeschwindigkeit	ca. 1,0 km/h
Laufwerksklasse	B 9 S
Bodenplattenbreite	1.000 mm
Spurweite (ein-/ausgefahren)	2.980/4.310 mm
Fahrwerksbreite (ein-/ausgefahren)	3.980/5.310 mm
Fahrwerkslänge	7.280 mm
HD-Kettenführungen	6 Stück

\* Abgasnorm äquivalent Tier 2

## Steuerung

### Programmierbare Mikroprozessor-Steuerung mit elektro-proportionaler Vorsteuerung

- Übersichtliches Steuerpult für Funktionen des Gerätes rechts am Fahrersitz
- Zwei am Fahrersitz angeordnete Kreuzhebel für alle Funktionen oder Doppel-T-Steuerhebel für Zweiseil-Greifersteuerung
- Zwei Fußpedale zur Betätigung des Fahrwerks
- Fußpedalsteuerung für Freifall, gesicherter oder ungesicherter Modus vorwählbar

### B-Tronic

Mit dem BAUER B-Tronic System erledigen Sie Ihre Baustellenaufgaben zuverlässig und genau, auch unter extremen Baustellenbedingungen.

- Das hochauflösende Touchscreen-Display sorgt für eine exzellente Bedienfreundlichkeit
- Durch Änderung der Helligkeit, des Farbschemas und des Tag/Nacht-Modus kann die Anzeige der Arbeitssituation und den Lichteinstrahlungen optimal angepasst werden
- Die wichtigen Geräteparameter sind auf einen Blick ersichtlich
- Aufzeichnung aller Produktionsdaten
- Einfaches Troubleshooting im Servicefall

### B-Drive

Das B-Drive ist ein zentrales Bedien- und Visualisierungssystem

- B-Drive vereint einstellbare Potentiometerwerte auf einem Display
- Ergonomische Platzierung des Displays an der rechten Säule der Kabine

## Ausleger

Robuster Rohrgitterausleger mit großen Rohrwanddicken, extra konzipiert für Einsätze im Spezialtiefbau bei denen hohe dynamische Dauerbelastungen auftreten

- Grundausleger bestehend aus A-Bock, Einziehwinde, Einziehseil, Auslegerfußstück

- Der Ausleger ist ausgelegt für den Einsatz mit Bauer Schlauchaufrollsystemen
- Auslegerverlängerungen und Auslegerkopfstück je nach Anwendung

## Fahrerkabine

### Komfort-Fahrerkabine, FOPS-zertifiziert

- Elastisch gelagert und superschallgedämmt
- Sehr gute Sicht auf den Arbeitsbereich
- Sonnenschutzjalousie
- Schiebetür mit Schiebefenster
- Front- und Seitenscheiben mit VSG-Glas
- Getönte Dach- und Seitenscheiben mit Sonnenschutzfilm
- Wisch-Wasch Anlage für Dach- und Frontscheiben
- Stufenlos regelbare Kabinenheizung
- Steinschlagschutz
- Verbandskasten
- Radio mit MP3, USB und Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Kamerasystem mit Bildschirmanzeige in der Fahrerkabine

### Komfortfahrersitz

- Mechanisch gefedert
- Gewichts- und höhenstellbar
- Neigungsverstellung
- Horizontal verschiebbar
- Kopfstütze und beidseitige Armlehne
- Dokumententasche

### Klimaautomatik

Voll automatisch geregelte Klimaanlage mit Komfortbedienfeld

- Umschaltung Manuell / Automatik
- Manuelle Umschaltung von Grad auf Fahrenheit möglich



**Energy-Efficient  
Power EEP**

Das EEP beinhaltet folgende Modifikationen:

- Variable und intelligente Kühler- und Lüftersteuerung
- Reduzierung von Durchflussverlusten durch optimierte Hydraulikkomponenten
- Smart ECO-Mode des Dieselmotors
- Geschlossene Hydraulikkreise für Hauptwindenbetrieb

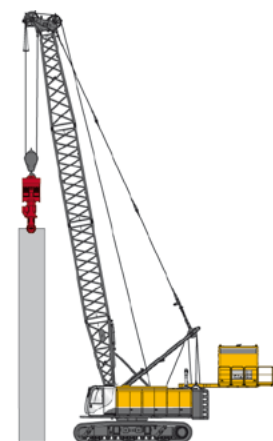
## Zusatzausstattung

- Seilandrückrollen für Hauptwinden
- Zuglastmessung über redundante Lastmessbuchsen
- Windensynchronisation für Hauptwinden
- Elektronische Lastmomentbegrenzung für Hebezeugbetrieb, Anzeigeoberfläche in B-Tronic integriert
- Unterschiedliche Rollenköpfe für verschiedene Anwendungen
- Arbeitsbeseilung für unterschiedliche Anwendungen
- Hydraulik- und Elektronik-Ausrüstungskits für unterschiedliche Anwendungen wie Fräsensysteme, Zweiseilgreifer, Hängemäkler, Hydraulikhammer, Tiefenrüttler, Bohrantriebe
- Schnellmontagesystem für Laufwerke mit hydr. Schnellkupplungen, Montagewerkzeug und Verladegeschrir
- Seileinziehwinde
- Vollhydraulische Gegengewichthebe- und -absenkvorrichtung und hydraulische Ballastabsteckvorrichtung
- Standheizung mit Zeitschaltuhr
- Elektrische Betankungspumpe für Dieselbefüllung
- Flugwarnleuchte
- Windmesser
- Bauer GCS-Messdatenerfassungssystem für Hydraulikgreifer
- Zentralschmieranlage
- Zusatzballastierung für definierte Anwendungen: Gegengewicht 10 t plus Zentralballast 8,5 t am Unterwagen
- Adapter für Verrohrungsmaschine am Unterwagen
- Oberwagenbegehung in verschiedenen Ausführungen
- Aufstiegsleiter zur Oberwagenabdeckung
- Sonderlackierung auf Kundenwunsch
- Sonnenschutzsysteme in verschiedenen Ausführungen
- Spitzenausleger
- Personensicherungssystem zur Auslegerbegehung (patentiert)
- On top Geländer - Oberwagen
- On top Geländer - Gegengewicht
- Schwenkwinkelerfassung
- Schwenkwinkelbegrenzung
- Auslegerwinkelbegrenzung
- Überwachter Seilfestpunkt mit Überlastungsschutz (patentiert)
- Schallschutzkit
- Kältepaket
- Zusatz-Klimaanlage
- Feuerlöschanlage
- DTR-Modul
- Hochdruckreiniger
- Heckrahmen für Zusatzaggregate
- Greiferhilfswinde
- Schutzbelüftungsanlage

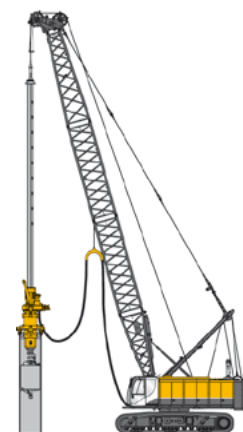
## Anwendungen

### Trägergerät

- für hydraulische Schlitzwandgreifer mit hydraulischer Schlauchaufrollung und Greiferverdreheinrichtung
- für Pfahlbohrgreifer für verrohrte Bohrungen, in Kombination mit Verrohrungsmaschinen
- für Bauer Tiefenrüttler TR 75 mit hydraulischer Versorgung aus der Bordhydraulik
- für Vibrationsrüttler in verschiedenen Varianten mit Powerpack am Heck (Powerpack optional)
- für Bauer Fräsen mit verschiedenen Schlauchaufrollsystemen
- für Bauer Flydrill mit hydraulischer Versorgung aus der Bordhydraulik



Vibrationsrüttler mit Powerpack



Flydrill

## Seilbaggerbetrieb – Traglasttabelle

Auslegerlängen von 18,4 bis 36,4 m, 300 / 350 kN Winden, Traglasten in t

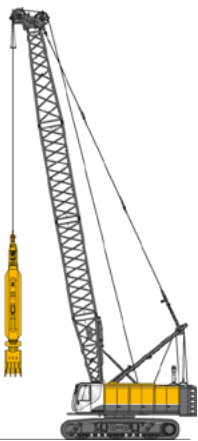
Ausladung r (m)	mit 30 t Gegengewicht						mit 40 t Gegengewicht						mit 45 t Gegengewicht						
	Auslegerlänge (m)																		
	18,4		21,4		24,4		27,4		30,4		33,4		36,4						
6,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0
7,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	51,8	53,0	53,0	50,7	53,0	53,0	49,3	53,0	53,0
8,0	45,6	53,0	44,8	53,0	43,9	52,2	53,0	42,9	51,2	53,0	41,9	50,2	53,0	40,8	49,1	53,0	39,6	47,9	51,7
9,0	38,3	45,4	37,5	44,6	36,7	43,8	47,3	35,8	42,9	46,4	34,8	41,9	45,5	33,9	41,0	44,5	32,8	39,9	43,4
10,0	32,8	39,0	32,1	38,3	31,3	37,5	40,6	30,5	36,7	39,8	29,6	35,8	38,9	28,7	34,9	38,0	27,7	33,9	37,0
11,0	28,6	34,1	27,9	33,4	27,2	32,7	35,4	26,4	31,9	34,6	25,6	31,1	33,8	24,8	30,2	33,0	23,8	29,3	32,1
12,0	25,2	30,2	24,6	29,5	23,9	28,8	31,3	23,2	28,1	30,6	22,4	27,3	29,8	21,6	26,5	29,0	20,8	25,7	28,1
13,0	22,5	27,0	21,9	26,4	21,3	25,7	27,9	20,6	25,0	27,3	19,8	24,3	26,5	19,1	23,5	25,7	18,2	22,7	24,9
14,0	20,3	24,3	19,7	23,8	19,1	23,1	25,2	18,4	22,5	24,5	17,7	21,8	23,8	16,9	21,0	23,1	16,2	20,2	22,3
15,0	18,4	22,1	17,8	21,6	17,2	21,0	22,8	16,6	20,3	22,2	15,9	19,6	21,5	15,2	18,9	20,8	14,4	18,2	20,0
16,0	16,8	20,2	16,2	19,7	15,6	19,1	20,9	15,0	18,5	20,2	14,3	17,8	19,6	13,6	17,1	18,9	12,9	16,4	18,1
17,0			14,8	18,1	14,3	17,5	19,1	13,6	16,9	18,5	13,0	16,2	17,9	12,3	15,6	17,2	11,6	14,9	16,5
18,0			13,6	16,7	13,1	16,1	17,6	12,5	15,5	17,0	11,8	14,9	16,4	11,2	14,2	15,8	10,5	13,5	15,1
19,0			12,6	15,4	12,0	14,9	16,3	11,4	14,3	15,7	10,8	13,7	15,1	10,2	13,0	14,5	9,5	12,4	13,8
20,0			11,6	14,3	11,1	13,8	15,2	10,5	13,2	14,6	9,9	12,6	14,0	9,3	12,0	13,3	8,6	11,3	12,7
21,0					10,3	12,8	14,1	9,7	12,3	13,5	9,1	11,7	13,0	8,5	11,1	12,3	7,9	10,4	11,7
22,0					9,6	12,0	13,2	9,0	11,4	12,6	8,4	10,8	12,0	7,8	10,2	11,4	7,2	9,6	10,8
23,0					8,9	11,2	12,4	8,3	10,6	11,8	7,8	10,1	11,2	7,2	9,5	10,6	6,5	8,9	10,0

### Bemerkungen:

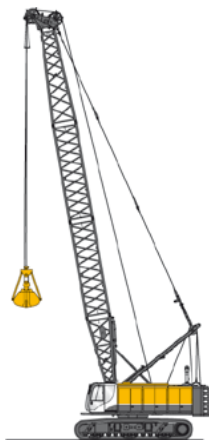
- Die angegebenen Traglasten sind Maximalwerte und dürfen nicht überschritten werden.
- Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
- Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
- Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
- Werte überschreiten nicht 75 % der Kipplast.
- Eigengewichte von Lastaufnahmemitteln und Seilen sind Teil der zulässigen Gesamtlast.
- Beim Heben von Lasten, die den zulässigen Windenzug einer Winde überschreiten, ist sicherzustellen, dass keine einzelne Winde überlastet wird.
- Im Betrieb mit mechanischem Zweiseilgreifer darf der maximale Windenzug einer einzelnen Winde unter Berücksichtigung der Seillage nicht überschritten werden.
- Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.

## Seilbaggerbetrieb

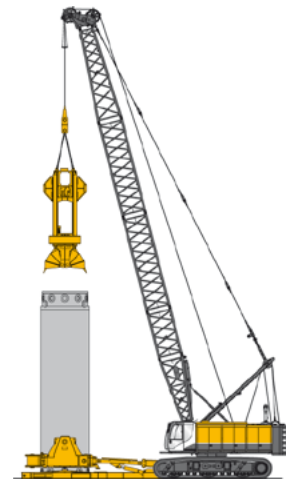
mit mechanischem Zweiseilgreifer



Schlitzwandgreifer



Zweiseilgreifer



Pfahlbohrgreifer mit Verrohrungsmaschine

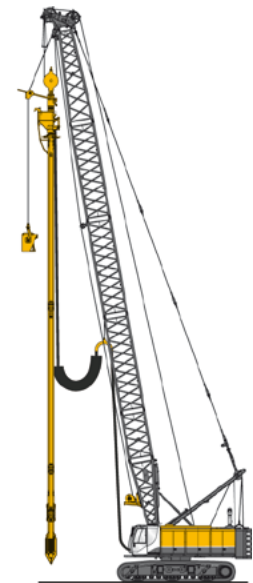
## Flying Vibro

Hauptwinde 350 kN einfach eingesichert (2-strängig) über Mastkopf

Auslegerlänge (m)	Einfahrtiefe (m)	Rüttlergewicht (t)	Radius (m)
24,4	15	15,6	8 - 12
30,4	20	17,8	8 - 11
33,4	25	19,9	8 - 10
39,4	30	22,2	8 - 9
45,4	35	24,4	8 - 8,5

### Bemerkungen:

1. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
2. Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
3. Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
4. Für den Betriebsfall „außer Betrieb“ ist der Flying Vibro am Boden abzulegen.
5. Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.



Flying Vibro

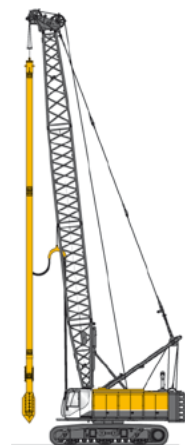
## Ausrüstung mit Tiefenrüttler TR 75 – RDV

30 t Gegengewicht, Hauptwinde 350 kN einfach eingesichert (2-strängig) über Mastkopf

Auslegerlänge (m)	Einfahrtiefe (m)	Rüttlergewicht (t)	Radius (m)
21,4	15,2	7,3	8 - 12
24,4	18,7	8,1	8 - 12
27,4	21,7	8,9	8 - 12
30,4	24,7	9,6	8 - 12
33,4	27,2	10,7	8 - 12

### Bemerkungen:

1. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
2. Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
3. Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
4. Für den Betriebsfall „außer Betrieb“ ist der Tiefenrüttler am Boden abzulegen.
5. Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.



Tiefenrüttler TR

## DHG-Betrieb – Traglasttabelle

Auslegerlänge 18,8 m, 300/350 kN Winden, 30 t Gegengewicht

Ausladung r (m)	max. Gewicht Greifer an HDSG (t)
4,5	35,0
5,0	35,0
6,0	35,0
7,0	33,8
8,0	29,0
9,0	25,2
10,0	22,2



Hydraulikgreifer DHG mit Schlauchaufrollung HDSG 50 / HDSG 80

### Bemerkungen:

1. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
2. Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
3. Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
4. Werte überschreiten nicht 75 % der Kipplast.
5. Eigengewichte von Lastaufnahmemitteln und Seilen sind Teil der zulässigen Gesamtlast.
6. Werte mit \* gelten für Greiferaufhängung mittels Seilrolle.
7. Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.

## Dynamische Bodenverdichtung (BDC) – Traglasttabelle

Auslegerlängen von 21,4 bis 42,4 m, 300 / 350 kN Winden, Traglasten (Automatikbetrieb) in t

mit 30 t Gegengewicht

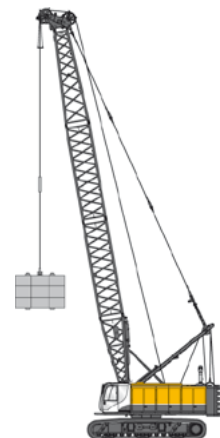
mit 40 t Gegengewicht

mit 45 t Gegengewicht

Aus- ladung r (m)	Auslegerlänge (m)																					
	21,4		24,4		27,4		30,4		33,4		36,4		39,4		42,4							
8,0	46,8	46,8	45,9	45,9	45,9	44,7	44,7	44,7	44,0	44,0	44,0	43,1	43,1	43,1	42,5	42,7	42,7	41,8	41,8	41,8	41,4	41,4
9,0	39,7	42,0	39,2	42,0	42,0	38,7	41,8	41,8	38,0	41,2	41,2	37,3	40,2	40,2	36,6	39,7	39,7	35,9	38,9	38,9	38,5	38,5
10,0	34,0	38,0	33,5	38,0	38,0	33,0	37,8	37,8	32,4	37,8	37,8	31,7	37,7	37,7	31,1	37,2	37,2	30,3	36,5	36,5	35,7	36,0
11,0	29,6	34,6	29,1	34,6	34,6	28,6	34,1	34,6	28,0	33,5	34,5	27,4	32,9	34,4	26,8	32,2	34,4	26,1	31,5	34,2	30,8	33,5
12,0	26,1	31,0	25,6	30,5	31,8	25,1	30,0	31,8	24,6	29,5	31,7	24,0	28,9	31,3	23,4	28,3	30,7	22,7	27,6	30,1	26,9	29,3
13,0	23,2	27,6	22,7	27,2	29,4	22,3	26,7	29,0	21,7	26,2	28,4	21,2	25,6	27,9	20,6	25,0	27,2	19,9	24,4	26,6	23,7	25,9
14,0	20,8	24,9	20,4	24,4	26,5	19,9	24,0	26,0	19,4	23,5	25,5	18,9	22,9	25,0	18,3	22,4	24,4	17,7	21,7	23,8	21,1	23,1
15,0	18,8	22,6	18,4	22,1	24,0	17,9	21,7	23,6	17,4	21,2	23,1	16,9	20,7	22,5	16,3	20,1	22,0	15,7	19,5	21,4	18,9	20,7
16,0	17,1	20,6	16,7	20,1	21,9	16,2	19,7	21,5	15,7	19,2	21,0	15,2	18,7	20,5	14,7	18,2	19,9	14,1	17,6	19,3	17,0	18,7

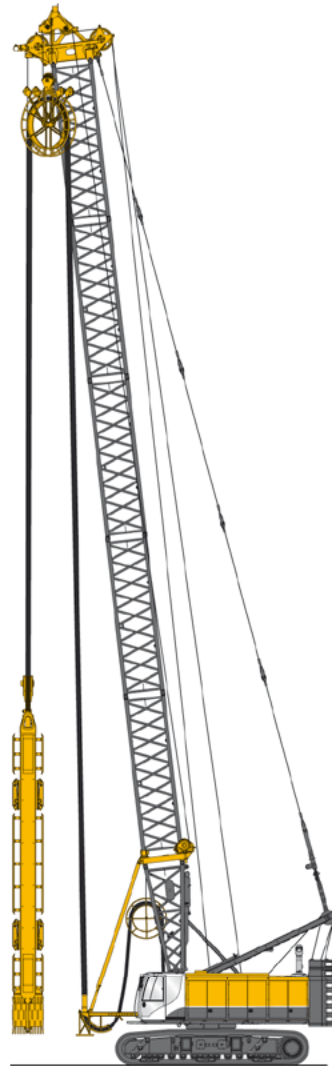
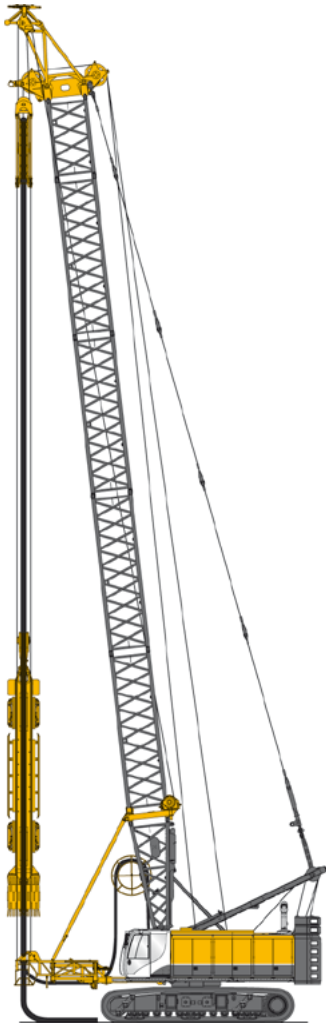
### Bemerkungen:

1. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
2. Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
3. Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
4. Werte überschreiten nicht 75 % der Kipplast.
5. Eigengewichte von Lastaufnahmemitteln und Seilen sind Teil der zulässigen Gesamtlast.
6. Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.



Dynamische Bodenverdichtung (BDC)





**Schlauchzugsystem HTS, verdrehbar**

**HTS 46/36/90°**

Frästiefe, max. unverdreht	46 m
verdreht	36 m
Traglast max.	45 t

**HTS 58/48/90°**

Frästiefe, max. unverdreht	58 m
verdreht	48 m
Traglast max.	41 t

**HTS 70/60/90°**

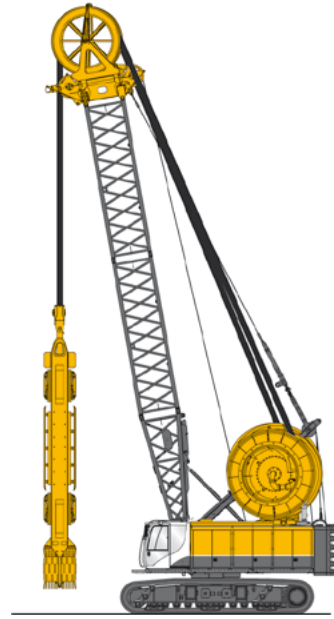
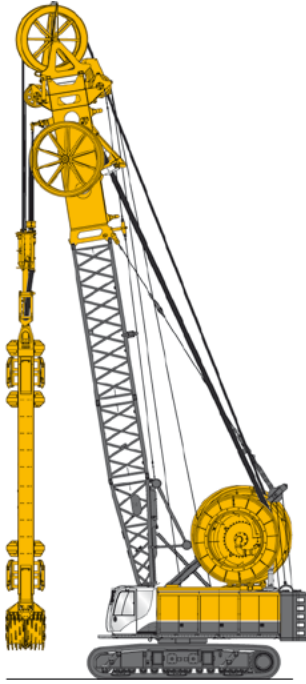
Frästiefe, max. unverdreht	70 m
verdreht	60 m
Traglast max.	34,5 t

**Schlauchzugsystem HTS**

**HTS 60**

Frästiefe, max.	60 m
Traglast max.	40 t

## Ausrüstung mit Schlitzwandfräse BC



### Schlauchaufrollsystem HDS, verdrehbar

#### HDS 120 T

Frästiefe, max.	120 m
Traglast max.	56 t

### Schlauchaufrollsystem HDS

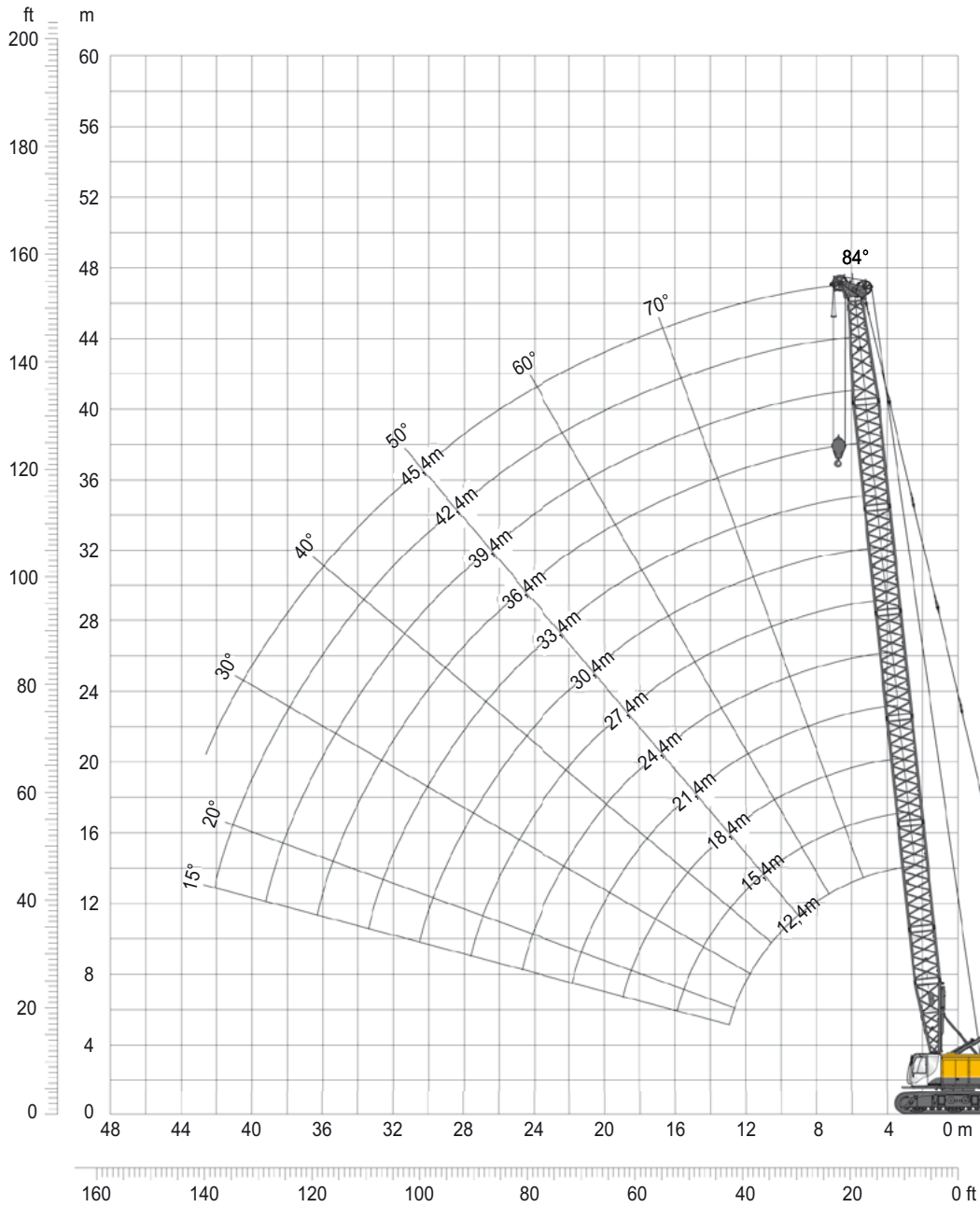
#### HDS 120

Frästiefe, max.	120 m
Traglast max.	56 t

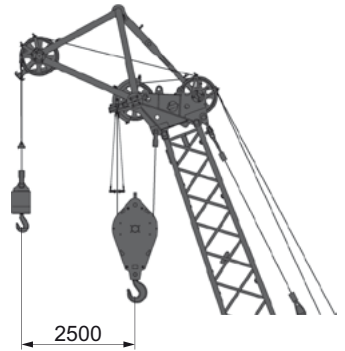
#### Bemerkungen Fräsenanwendungen:

1. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
2. Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
3. Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
4. Werte überschreiten nicht 75 % der Kipplast.
5. Eine Windgeschwindigkeit von 20 m/s ist berücksichtigt.
6. Ein Rotationsmoment (Oberwagendrehzahl 1 U/min) ist berücksichtigt.
7. Für den Betriebsfall „außer Betrieb“ muss das Gerät auf ebenem Planum stehen und die Fräse muss am Planum aufgesetzt werden.
8. Das Fräsengesamtgewicht beinhaltet die Fräse, den Leitrahmen und die Seiflasche.
9. Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.

## Ausrüstung für Hebezeugbetrieb



### Spitzenausleger



Der optionale Spitzenausleger ist für einsträngigen Betrieb bis max. 35 t ausgelegt. Für die Traglasten gelten die Bedingungen des Hebezeugbetriebs.

### Ausleger-Konfigurationen

	Länge (m)	Auslegergesamtlänge (m)									
		18,4	21,4	24,4	27,4	30,4	33,4	36,4	39,4	42,4	45,4
Auslegerfußstück	5,6	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Zwischenstück	3,0		1		1		1		1		1
Zwischenstück	6,0	1	1	2	2	3	3	4	4	5	5
Auslegerkopfstück	5,9	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Rollenkopf	0,9	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

## Hebezeugbetrieb – Traglasttabelle

30 t Gegengewicht, Auslegerlängen von 18,4 m bis 39,4 m, 300 / 350 kN Winden, Traglasten in t

Ausladung r (m)	Auslegerlänge (m)							
	18,4	21,4	24,4	27,4	30,4	33,4	36,4	39,4
3,6	122,0							
3,9		109,5						
4,0	113,6	108,2						
4,2			95,2					
4,5				83,3				
4,8					73,8			
5,0	87,0	82,4	78,1	74,1	70,5	65,8		
5,1								
5,4							59,2	
5,7								53,5
6,0	69,2	66,0	63,0	60,2	57,6	55,0	52,6	50,3
7,0	57,2	54,8	52,5	50,3	48,3	46,3	44,4	42,6
8,0	48,5	46,6	44,8	43,0	41,4	39,7	38,2	36,6
9,0	40,9	40,3	38,9	37,4	36,0	34,5	33,3	31,9
10,0	34,9	34,7	34,2	32,8	31,7	30,4	29,3	28,0
11,0	30,3	30,1	29,9	29,2	28,1	27,0	26,0	24,9
12,0	26,6	26,4	26,2	25,9	25,2	24,1	23,2	22,2
13,0	23,6	23,4	23,2	22,9	22,6	21,7	20,8	19,9
14,0	21,1	20,9	20,7	20,4	20,1	19,6	18,8	17,9
15,0	19,0	18,8	18,6	18,2	18,0	17,6	17,0	16,2
16,0	17,2	17,0	16,8	16,4	16,2	15,8	15,5	14,7
17,0	15,6	15,4	15,2	14,9	14,6	14,2	13,9	13,3
18,0	14,2	14,0	13,8	13,5	13,2	12,8	12,5	12,1
19,0	12,9	12,8	12,6	12,3	12,0	11,6	11,3	10,9
20,0		11,7	11,5	11,2	10,9	10,5	10,2	9,8
21,0		10,7	10,6	10,2	10,0	9,6	9,3	8,8
22,0		9,8	9,7	9,3	9,1	8,7	8,4	7,9
23,0			8,9	8,6	8,3	7,9	7,6	7,2
24,0			8,1	7,8	7,6	7,2	6,9	6,4
25,0				7,2	6,9	6,5	6,2	5,8
26,0				6,5	6,3	5,9	5,6	5,2
27,0				6,0	5,8	5,4	5,1	4,6
28,0					5,2	4,8	4,6	4,1
29,0					4,8	4,4	4,1	3,6
30,0					4,3	3,9	3,6	3,2
31,0						3,5	3,2	2,8
32,0						3,1	2,8	2,4
33,0						2,7	2,5	2,0
34,0							2,1	1,7
35,0							1,8	1,4
36,0							1,5	

### Bemerkungen:

1. Die Traglasten sind entsprechend EN 13000 ausgelegt.
2. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
3. Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
4. Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
5. Die Stahltragwerke sind entsprechend EN 13001 ausgelegt.
6. Eigengewichte von Lastaufnahmemitteln und Seilen sind Teil der zulässigen Gesamtlast.
7. Beim Fahren mit Last muss die Traglast reduziert werden.
8. Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.

## Hebezeugbetrieb – Traglasttabelle

40 t Gegengewicht, Auslegerlängen von 18,4 m bis 42,4 m, 300 / 350 kN Winden, Traglasten in t

Ausladung r (m)	Auslegerlänge (m)								
	18,4	21,4	24,4	27,4	30,4	33,4	36,4	39,4	42,4
3,6	130,0								
3,9		115,4							
4,0	122,1	114,1							
4,2			104,3						
4,5				94,5					
4,8					86,1				
5,0	96,0	94,1	91,2	86,8	82,6	77,3			
5,1									
5,4							69,7		
5,7								63,1	
5,9									57,6
6,0									
7,0	67,1	64,3	61,8	59,3	57,0	54,7	52,6	50,5	48,6
8,0	57,0	54,8	52,8	50,8	49,0	47,1	45,4	43,6	42,0
9,0	48,4	47,6	46,0	44,3	42,8	41,2	39,7	38,2	36,8
10,0	41,5	41,3	40,5	39,1	37,8	36,4	35,1	33,8	32,6
11,0	36,1	35,9	35,7	34,8	33,7	32,4	31,3	30,1	29,0
12,0	31,8	31,6	31,4	31,1	30,3	29,1	28,1	27,0	26,0
13,0	28,3	28,1	27,9	27,6	27,3	26,3	25,4	24,4	23,5
14,0	25,4	25,2	25,0	24,7	24,4	23,9	23,1	22,1	21,3
15,0	23,0	22,7	22,6	22,2	21,9	21,6	21,0	20,1	19,3
16,0	20,9	20,6	20,5	20,1	19,8	19,4	19,2	18,3	17,6
17,0	19,0	18,8	18,6	18,3	18,0	17,6	17,3	16,8	16,1
18,0	17,4	17,2	17,0	16,7	16,4	16,0	15,7	15,3	14,7
19,0	15,9	15,8	15,6	15,3	15,0	14,6	14,3	13,9	13,5
20,0		14,5	14,4	14,0	13,8	13,4	13,1	12,6	12,3
21,0		13,4	13,3	12,9	12,7	12,2	12,0	11,5	11,2
22,0		12,3	12,2	11,9	11,7	11,2	10,9	10,5	10,2
23,0			11,3	11,0	10,7	10,3	10,0	9,6	9,3
24,0			10,5	10,2	9,9	9,5	9,2	8,8	8,4
25,0				9,4	9,2	8,7	8,4	8,0	7,7
26,0				8,7	8,5	8,0	7,8	7,3	7,0
27,0				8,0	7,8	7,4	7,1	6,7	6,3
28,0					7,2	6,8	6,5	6,1	5,8
29,0					6,6	6,3	6,0	5,5	5,2
30,0					6,1	5,7	5,5	5,0	4,7
31,0						5,3	5,0	4,5	4,2
32,0						4,8	4,5	4,1	3,8
33,0						4,4	4,1	3,7	3,4
34,0							3,7	3,3	3,0
35,0							3,3	2,9	2,6
36,0							3,0	2,6	2,3
37,0								2,2	1,9
38,0								1,9	1,6
39,0								1,6	1,3

### Bemerkungen:

1. Die Traglasten sind entsprechend EN 13000 ausgelegt.
2. Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
3. Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
4. Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
5. Die Stahltragwerke sind entsprechend EN 13001 ausgelegt.
6. Eigengewichte von Lastaufnahmemitteln und Seilen sind Teil der zulässigen Gesamtlast.
7. Beim Fahren mit Last muss die Traglast reduziert werden.
8. Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.

## Hebezeugbetrieb – Traglasttabelle

45 t Gegengewicht, Auslegerlängen von 24,4 m bis 45,4 m, 300 kN / 350 kN Winden, Traglasten in t

Ausladung r (m)	Auslegerlänge (m)							
	24,4	27,4	30,4	33,4	36,4	39,4	42,4	45,4
4,2	107,3							
4,5		97,1						
4,8			88,6					
5,0	93,7	90,1	86,1	80,1				
5,1								
5,4					73,2			
5,7						67,4		
5,9							61,9	
6,0	78,1	75,9	72,7	69,6	66,8	64,0	61,4	
6,2								56,7
7,0	66,4	63,7	61,3	58,9	56,7	54,5	52,4	50,4
8,0	56,8	54,7	52,8	50,8	49,0	47,1	45,5	43,7
9,0	49,5	47,7	46,1	44,4	42,9	41,3	39,9	38,4
10,0	43,7	42,2	40,8	39,3	38,0	36,6	35,4	34,0
11,0	38,6	37,6	36,4	35,1	34,0	32,7	31,6	30,4
12,0	34,0	33,7	32,8	31,6	30,6	29,4	28,4	27,3
13,0	30,3	29,9	29,7	28,6	27,7	26,6	25,7	24,6
14,0	27,1	26,8	26,6	26,0	25,2	24,2	23,3	22,3
15,0	24,5	24,2	23,9	23,5	23,0	22,0	21,2	20,3
16,0	22,3	21,9	21,7	21,3	21,0	20,2	19,4	18,5
17,0	20,3	20,0	19,7	19,3	19,0	18,5	17,8	16,9
18,0	18,6	18,3	18,0	17,6	17,3	16,9	16,4	15,5
19,0	17,1	16,8	16,5	16,1	15,8	15,4	15,0	14,2
20,0	15,8	15,5	15,2	14,8	14,5	14,1	13,7	13,1
21,0	14,6	14,3	14,0	13,6	13,3	12,9	12,5	12,0
22,0	13,5	13,2	12,9	12,5	12,2	11,8	11,5	11,0
23,0	12,5	12,2	12,0	11,5	11,2	10,8	10,5	10,0
24,0	11,6	11,3	11,1	10,7	10,4	9,9	9,6	9,1
25,0		10,5	10,3	9,9	9,6	9,1	8,8	8,3
26,0		9,7	9,5	9,1	8,8	8,4	8,0	7,6
27,0		9,0	8,8	8,4	8,1	7,7	7,4	6,9
28,0			8,2	7,8	7,5	7,1	6,7	6,3
29,0			7,6	7,2	6,9	6,5	6,2	5,7
30,0			7,0	6,6	6,4	5,9	5,6	5,1
31,0				6,1	5,9	5,4	5,1	4,6
32,0				5,6	5,4	4,9	4,6	4,2
33,0				5,2	4,9	4,5	4,2	3,7
34,0					4,5	4,1	3,8	3,3
35,0					4,1	3,7	3,4	2,9
36,0					3,7	3,3	3,0	2,5
37,0						2,9	2,6	2,2
38,0						2,6	2,3	1,9
39,0						2,3	2,0	1,5
40,0							1,7	1,2

### Bemerkungen:

- Die Traglasten sind entsprechend EN 13000 ausgelegt.
- Werte gelten für tragfähiges ebenes Planum.
- Werte gelten für 360° Oberwagenschwenkwinkel.
- Werte gelten für maximale Unterwagenspurbreite.
- Die Stahltragwerke sind entsprechend EN 13001 ausgelegt.
- Eigengewichte von Lastaufnahmemitteln und Seilen sind Teil der zulässigen Gesamtlast.
- Beim Fahren mit Last muss die Traglast reduziert werden.
- Die angeführten Werte dienen nur zur Information. Die tatsächlichen Werte sind der Dokumentation der Maschine zu entnehmen.

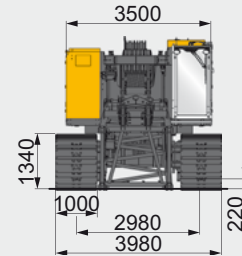
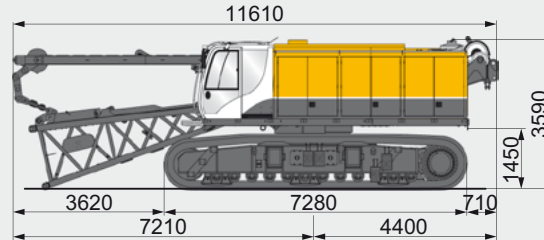
# Transportdaten

**G** = Gewicht  
**B** = Breite

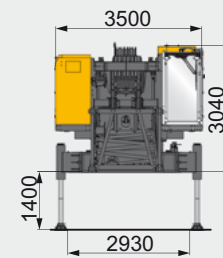
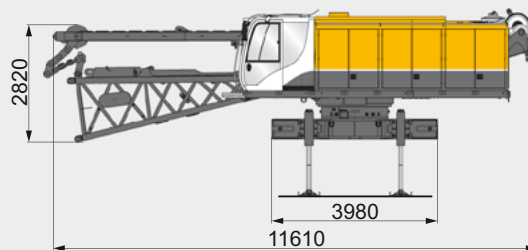
Gewichtsangaben sind ca. Werte,  
Zusatzrüstungen (Optionen) können das  
Gesamtgewicht und Abmessungen verändern.

## Grundgerät

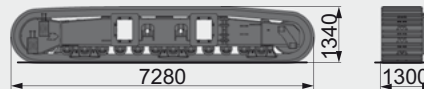
**G = 84,3 t mit UW 195 BC**



**G = 51,0 t mit Jack-up System (optional)**



**Kettenlaufwerk UW 195 BC**  
**G = 2 x 17,1 t**

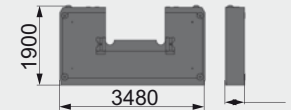


## Gegengewichte

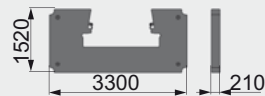
**Standard-Gegengewicht 1**  
**G = 12,5 t**



**Standard-Gegengewicht 2**  
**G = 12,5 t**



**Zusatz-Gegengewicht**  
**G = 5 t**

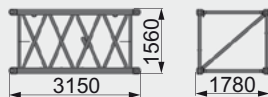


**Aufsatz-Gegengewicht**  
**G = 2 x 2,5 t**

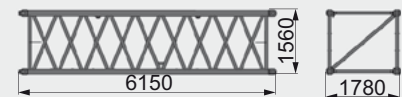


## Ausleger-Bestandteile

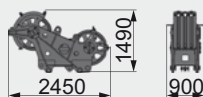
**Ausleger-Zwischenstück 3 m**  
**G = 1,3 t**



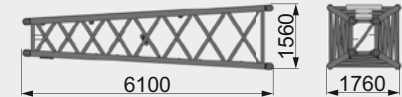
**Ausleger-Zwischenstück 6 m**  
**G = 2,3 t**



**Rollenkopf**  
**G = 2 t**



**Auslegerkopfstück**  
**G = 1,7 t**



**International Service Hotline  
+800 1000 1200\***

**+49 8252 97-2888  
BMA-Service@bauer.de**

\*toll-free number, where available

**24/7**



*MC Line*



**BAUER Maschinen GmbH  
BAUER-Straße 1  
86529 Schrobenhausen  
Tel.: +49 8252 97-0  
bma@bauer.de  
www.bauer.de**

Konstruktionsentwicklungen und Prozessverbesserungen können Aktualisierungen und Änderungen von Spezifikation und Materialien ohne vorherige Ankündigung oder Haftung erforderlich machen. Die Abbildungen enthalten möglicherweise optionale Ausstattung und zeigen nicht alle möglichen Konfigurationen. Diese Angaben und die technischen Daten haben ausschließlich Informationscharakter. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.